



architektur. aktuell

the art of building

10.
2020

Osterreich/DE € 18 – Schweiz SFR 25.– | Österreichische Post AG | MZ 1529/0564 M
Architektur Aktuell GmbH | Loquaplatz 12 | 1080 Wien | www.architekturaktuell.at

Licht

BWM, IttenBrechtbühl, KAMP, TEAMWERK

Showcase

Licht

Pulpo

Urbaner Urwald – auch ohne grünen Daumen

Mit der neuen Leuchten-Kollektion cactus des französischen Designers Mickaël Koska für pulpo zieht die Natur in Interieurs ein. Von der Symmetrie hochgewachsener Sukkulente inspiriert, setzen die organischen Lichtskulpturen mit klaren Linien visuelle Highlights und weiche Lichtakzente.



Brokis

Neue Objektleuchte SFERA

Die SFERA-Kollektion von Brokis Art Direktorin Lucie Koldova ist ein zeitloser Entwurf für den Objektbereich und wirft ein weiches Licht aus dem mundgeblasenen, matten Opalglas. Der saubere Schliff der Sphäre, deren oberer Teil dramatisch abgetrennt wurde, ist das Hauptmerkmal der Objektleuchte.



GERA

Lichtbox: Minimalismus mit maximalem Effekt

Die aus dem GERA Lichtsystem 4 abgeleitete Lichtbox zeigt die künstlerische Reduzierung einer Leuchte auf eine geometrische Figur. Sie rahmt Wandbereiche kubisch ein und wird zur beleuchteten Bühne für Objekte, deren Auftritt gezielt inszeniert werden soll.



MOEBE Ceramic Lamp Collection

Diese Saison präsentiert die dänische Marke seine neue Leuchten-Serie Ceramic Lamp und nimmt damit erstmalig Keramik als Material in seine Kollektion auf. Bestehend aus einer Tisch- und einer Pendelleuchte in zwei unterschiedlichen Größen, wirken die Lichtobjekte trotz ihres typisch reduzierten Designs dennoch poetisch – ändern sie durch einige einfache Handgriffe doch ihre Form und lassen sich somit vielfältig einsetzen.



LZF Do it yourself – Leuchte Maruja

Die neueste Lampe von LZF, entworfen von Gazpacho Studio, besteht aus einer Reihe handgefertigter Holzfurnierstreifen. Die zeitgenössische, dekorative Leuchte ist komplett als Bausatz verpackt und lässt sich ohne Werkzeug und Kleber leicht zusammenbauen.



Isabel Hamm
Cloud – Lichtreflexe
auf Glaswolke

Der Platz für eine repräsentative Glasleuchte im Privathaus ist heute nicht mehr im Foyer oder Treppenhaus, sondern über dem Esstisch. Die skulpturale Leuchte Cloud hat sich als variables Objekt im Wohn- und Essraum etabliert. Bei diesem besonderen Objekt bilden Glaselemente mit Kugeln in unterschiedlichen Durchmessern eine „Wolke“, die sowohl Volumen als auch Luftigkeit schafft.



Ingo Maurer
Design meets
Technology

„Orbitu“ mit Plug & Light Technik, ist eine Wand- oder Deckenleuchte, deren Sockel sich dank der Technologie der Insta GmbH um die eigene Achse drehen kann. Das halbkugelförmige Gehäuse mit seitlichem Lichtaustritt erinnert an eine Miniatur-Sternwarte, an der über eine asymmetrische Halterung ein ebenfalls drehbarer Spiegel befestigt ist.



Almut von Wildheim

Individuell
und natürlich

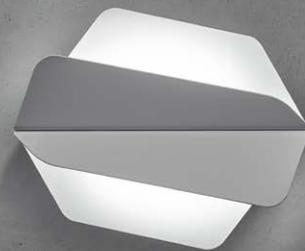
Mit der Serie 1411 hat ALMUT von Wildheim eine Leuchtenlinie geschaffen, die den Mut zur Individualität feiert. Ganz nach dem Motto: „Wähl' deinen eigenen Style“ können Designfans die Leuchten mit genau dem Lampenschirm krönen, der zum eigenen Zuhause passt. Außerdem sind alle Lampenschirme aus Naturmaterialien gefertigt: Heu, Holz, Steinfurnier, Korkstoff oder Ananasfaser – selbst die Kabel sind aus Naturfaser.



Foscarini

Tobia von
Ferruccio
Laviani

Als Bodenleuchte ist Tobia ein portables Objekt, die helles Licht nach oben projiziert. Schlank, kompakt, leicht zu bewegen, findet sie in jedem Raum ihren Platz. Flexibilität und funktionale Qualität sind die Stärken von Tobia. Der zentrale Knoten ist nicht nur eine grafische Geste, sondern auch eine Einladung zum Greifen, um die Leuchte zu bewegen. Auch in der Version als Wandleuchte behält sie ihren tragbaren Charakter, dank eines speziellen Mechanismus zur einfachen Befestigung.



Prandina

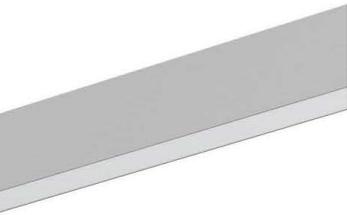
Form und Licht
im Gleichklang

Einfache Linien und leicht geschnittene Form – das ist Dolomite, die neue Wandleuchte von Prandina. Sie erinnert an die italienischen Dolomiten und verkörpert laut Designer Claudio Larcher den Inbegriff von Design.

RZB LINEDO

Mit LINEDO präsentiert RZB eine Revolution in Sachen Lichtband. Trägerprofil und Lichtbandleuchte bilden eine konstruktive Einheit – und damit ein System, mit dem sich Zeit und Aufwand für die Montage reduzieren lassen. Nutzen und Einsatzbereiche werden dagegen maximiert, denn das kombistarke Plug-and-play-Modul zeigt sich auch technologisch überlegen: Eigens für das minimalistische Aluminium-Strangpressprofil entwickelte LED-Platinen, exakt darauf abgestimmte Abdeckungen und Optiken, eine bis zu 14-polige Durchgangsverdrahtung sowie Schutzart IP 54 als Standard machen LINEDO überragend systemeffizient, zukunftssicher und anwendungsflexibel.

www.rzb.de



Midgard AYNO – Nominierung Deutschen Nachhaltigkeitspreis

Als erste neue Midgard-Leuchte seit den 1950er-Jahren entspricht AYNÖ zudem in vielerlei Hinsicht den heutigen Ansprüchen an Nachhaltigkeit. Die filigrane Bauweise der Leuchte ermöglicht einen extrem geringen Materialeinsatz und Ressourcenverbrauch. Der Entwurf von Diez Office kann sowohl im Midgard-Webshop als auch bei ausgewählten Händlern erworben werden. In der Augmented-Reality-App von Midgard kann AYNÖ mit nur wenigen Klicks im persönlichen Umfeld fotorealistisch dargestellt und frei konfiguriert werden. Die zeitgenössische Interpretation lenkbaren Lichts ist besonders filigran, textilummantelt und reduziert – denn sie kommt ganz ohne Gelenke aus. Das zentrale Merkmal der Leuchte ist ein dünner, biegsamer Fiberglasstab, dessen Neigung und Radius über zwei stufenlos verschiebbare Verstellringe und das zwischen ihnen gespannte, textilummantelte Kabel einstellbar ist. Die AYNÖ-Kollektion ist technisch wie optisch absolut eigenständig und ihre Funktionalität steht an oberster Stelle.

www.midgard.com



BEGA Bodeneinbau- leuchten vereinen neueste Techno- logien

Die neuen BEGA Bodeneinbau-
leuchten vereinen die aktuellsten
Forschungsergebnisse des
Leuchtenherstellers sowie seine
jahrzehntelangen Erfahrungswerte zu den extremen Anforderun-
gen, die an diese Leuchten-
gruppe gestellt werden. Das
Resultat sind materialtechnische
und lichttechnische High-End-
Produkte aus einer speziellen
hochkorrosionsfesten Alumini-
umlegierung, Edelstahl und glas-
faserverstärktem Kunststoff. Sie
sind ausgestattet mit den BEGA
Technologien für schützendes
Thermomanagement, mit opti-
schen Systemen von höchster
lichttechnischer Güte und mit
Oberflächentechnologien mit
herausragender Haltbarkeit. Voll-
ständige Lichtkontrolle und per-
fekte Lichtlenkung kennzeichnen
die optischen Systeme in den
neuen Bodeneinbauleuchten.
Langlebig und nahezu verschleißfrei stehen sie für höchste
lichttechnische Güte. Vielfältig
und von größtmöglicher Effizienz
ist der Schutz vor Feuchtigkeit
und Korrosion. So werden die
hochkorrosionsfesten Alumini-
umkomponenten zusätzlich mit
der Beschichtungstechnologie
BEGA Tricoat® versehen.

www.bega.com

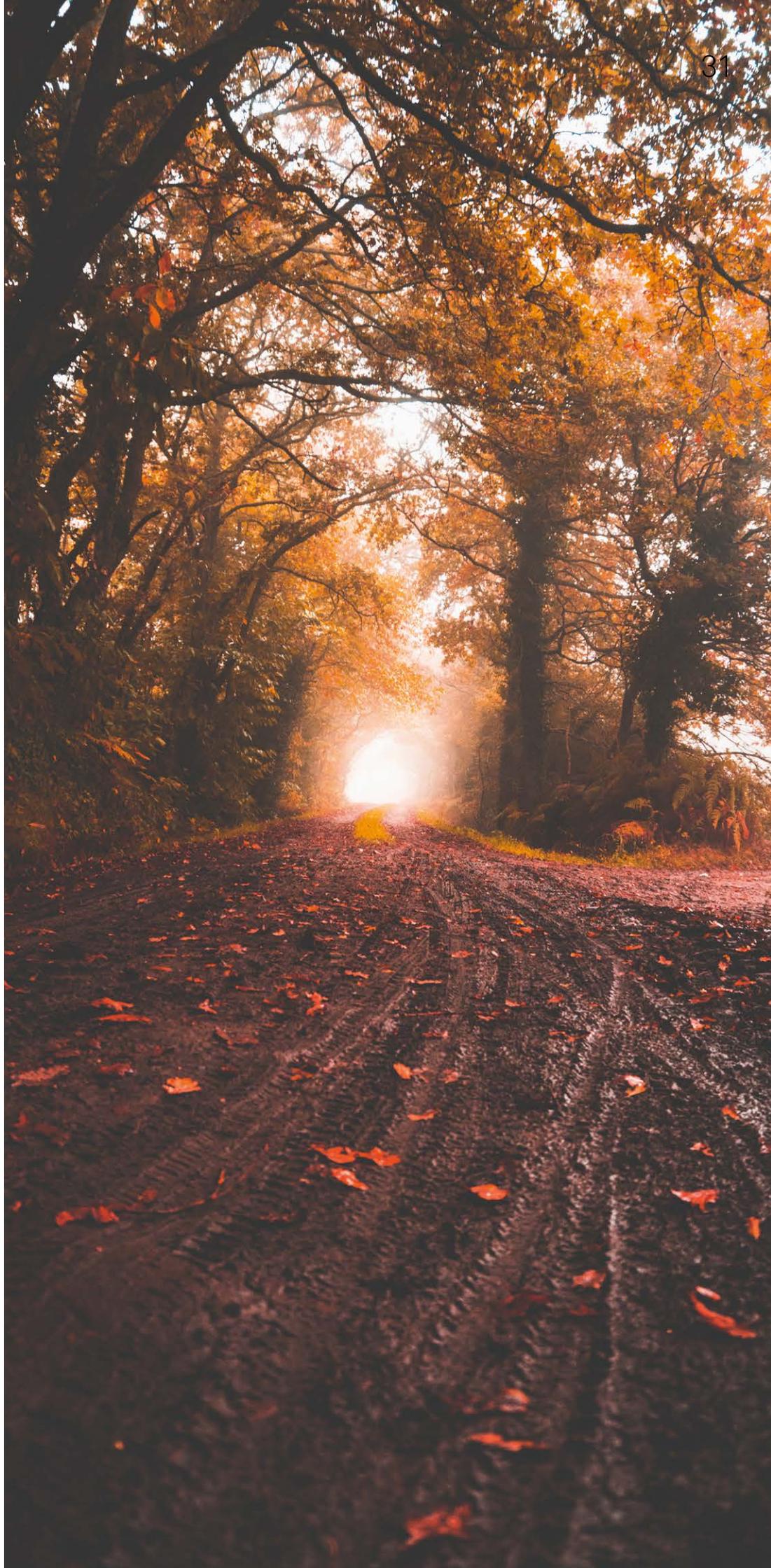


70 Jahre Zumtobel ein Ausblick in die Zukunft

Die Entwicklung der heutigen Zumtobel Group geht auf die im Jahr 1950 gegründete „Elektrogeräte und Kunstharzpresswerk W. Zumtobel KG“ mit Sitz in Dornbirn / Vorarlberg zurück. Bereits in den ersten Jahren war das Verständnis für das gestalterische Zusammenspiel von Licht und Raum vorhanden. Den ersten Designpreis erhielt Zumtobel bereits 1963 für die „FER Einbauleuchte“. Ab 1966 forschte und entwickelte Zumtobel mit Hilfe eines eigenen Labors. Mitte der Siebziger Jahre wurde das Unternehmen dann in eine Aktiengesellschaft umgewandelt und auch in der Arbeitswelt zeichneten sich zu dieser Zeit starke Veränderungen ab: Eine Lichtlösung für Computerarbeitsplätze war gefragt. Rasterdecken und Rasterleuchten kamen zum Einsatz, die das Problem der



Blendung auf den dunklen Bildschirmen lösen mussten. 1988 brachte Zumtobel die Serie „MILDES LICHT“ heraus und schrieb mit der indirekt lichtlenkenden Leuchte Geschichte. Das Erfolgsgeheimnis war ein neuartiges Design mit einer intelligenten Lichttechnologie zu koppeln. Der Technologiebaustein tunableWhite, das adaptive Weißlicht mit dynamischer Farbtemperaturanpassung und Produkte wie die LED-Downlightserie PANOS oder das LEDLichtbandsystem TECTON setzen seit einigen Jahren Standards in der Beleuchtung. Zunächst dauerte es aber nach der Markteinführung 2001 weit über ein Jahr bis das Produkt und seine Technologie akzeptiert und die Installationsgeschwindigkeit geschätzt und erkannt wurden. Moderne Beleuchtungskonzepte berücksichtigen die nichtvisuellen Wirkungen von Licht bereits und beziehen das vorhandene Tageslicht systematisch mit ein. Denn Tageslicht ist nachweisbar verantwortlich für den circadianen Rhythmus und beeinflusst damit unsere Schlafqualität, wichtige Körperfunktionen, unser Wohlbefinden und schließlich unsere Leistungsfähigkeit. Auf Basis von Erkenntnissen über die nichtvisuellen Effekte einer künstlichen Beleuchtung entwickelt Zumtobel derzeit eine wegweisende Technologie, mit der die LED-Beleuchtung das natürliche Tageslicht so gut imitiert wie nie zuvor. Die neue Technologie harmonisiert das Lichtspektrum, die Pupille bleibt verengt und das Licht hilft ihr in ihrer natürlichen Größe zu bleiben. Dadurch verringert sich die einfallende Lichtmenge ins Auge, die Belastung der Netzhaut wird reduziert und die Augen ermüden weniger schnell. Diese Innovation markiert einen neuen Weg in der künstlichen Beleuchtung von Innenräumen und veranschaulicht eindrucksvoll das Bestreben von Zumtobel, das beste Licht für Mensch und Umwelt zu liefern.





Selux Olivio Wood

Mit Olivio Wood von Selux können Planer wohnliche Akzente im Außenraum setzen. Das organische Design ist aus der Natur inspiriert. Der nachwachsende Rohstoff Holz wird mit langlebigem Aluminium in speziellen Oberflächenfarben kombiniert. Für die Masten setzt Selux hochwertiges und robustes Kiefernholz aus nachhaltig bewirtschafteten Wäldern ein. Die Olivio Leuchtenköpfe sind in den drei Baugrößen Grande, Medio und Piccolo verfügbar und können mit Holzmast-Designlinien Sistema und Floracion kombiniert werden. Die Anordnung der Leuchtenköpfe ist individuell konfigurierbar. Für besonders effektvolle Lichtwirkungen lässt sich auch der Olivio Gobo-Projektor einsetzen. Und selbstverständlich ist Olivio Wood perfekt darauf vorbereitet, die Funktionen der Smart City zu integrieren: Von Sensoren, Kameras oder Lautsprechern bis zum Telemangement der Beleuchtung.

www.selux.com



Molto Luce LOXONE Technologie

Als Hersteller innovativer Lichtlösungen beschäftigt sich auch Molto Luce stark mit dem Bereich der automatisierten Steuerung. Unter dem Namen „Volare Air“ bietet Molto Luce sein Erfolgsprodukt Volare, eine besonders zarte 230V-2-Phasenstromschiene nun auch mit innovativer LOXONE-Steuerung an. Das System kann einfach und per Klick über eine APP die gewünschten Settings in der Lichtstimmung anbieten. Die Möglichkeiten sind breit gesteckt, aber komplett einfach zu handhaben. Vom Anwender wird keinerlei technisches Wissen gefordert, die Situationen werden vorab nach den individuellen Wünschen programmiert, können aber jederzeit angepasst werden.

www.moltoluce.com

FLOS

Produktfamilie Heco designed by Nendo

Die Produktfamilie Heco designed by Nendo umfasst verschiedene Leuchten-Typen. Ob als Bodenleuchte, die an die Wand gelehnt wird, oder in Kombination mit einem freistehenden Beistelltisch – die feinen Metallrahmen wirken wie ein Passepartout für Glas-kugel und Licht. Heco ist dank der Verwendung von rostfreiem Stahl völlig witterungsresistent und damit bestens als Outdoor-Leuchte geeignet. Sowohl die rechteckigen als auch die quadratischen Tischmodelle verfügen über integrierte konzentrische Scharniere, die eine Drehung des etwas niedriger stehenden Tisches um 350° ermöglichen. Die Tischoberfläche ist mit Quarzit beschichtet, der in zwei Varianten erhältlich ist. Alle Produkte der Heco-Serie sind am Kabel mit einem hintergrundbeleuchteten IP65- Pedal-Dimm-schalter ausgestattet.

www.flos.com
www.peckal.at



RIBAG MILUM – Light unlimited

Gutes Licht gehört zu den wichtigsten Komponenten der Architektur. Das neue Lichtsystem MILUM überzeugt mit präziser Lichtlenkung, Technologie auf höchstem Niveau und sorgfältigster Verarbeitung. Ob eine Beleuchtung mit diffusem Licht gewählt wird oder eine Akzentsetzung mit Brillanz – mit den drei kombinierbaren Modulen Lightline, Downlight und Wallwasher können individuelle Lichtsysteme nach Mass gestaltet werden. MILUM ist ein effektvolles Werkzeug für nutzerspezifische und wirkungsvolle Beleuchtungskonzepte im hochwertigen Wohn- und Objektbereich, ausgezeichnet mit dem Red Dot Award 2020. Technologisch ausgereifte Bartenbach Komponenten perfektionieren die miniaturisierte und kompakte Bauweise des neuen Lichtsystems. Doppelfokuslinsen und Freiform-Reflektoren sorgen für höchste Effizienz und äußerst präzise Lichtlenkung.

www.ribag.ch





Occhio Ein Leuchtturm eröffnet die Stadt

In München entstand mit den Bavaria Towers ein modernes Architekturensemble, mit dem Offices und Hotellerie einer neuen Generation aufeinandertreffen. Im höchsten der vier Türme bietet Design Offices auf sieben Etagen und 9.000 qm New Work Spaces nach den modernsten Standards an. Der Anbieter innovativer Corporate Coworking-Lösungen fand in Occhio einen zuverlässigen Partner für die Umsetzung des umfassenden Lichtkonzepts, das den Budgetvorgaben durch intelligente Lichtgestaltung begegnet und mit höchster Design- und Lichtqualität das Interieur auf ein vollkommen neues Niveau hebt. Die Flexibilität in der Lichtgestaltung wird vor allem durch ein Schienensystem erreicht, das mit dem Grundriss des Gebäudes harmonisiert, aber auch auf die besonderen Anforderungen reagiert. Das flexible Beleuchtungskonzept erstreckt sich über die gesamte Fläche von 9.000 qm und wird vor allem durch die Leuchtenserien Mito, Mito linear und Più abgebildet. Occhio's Services im Projekt – von der Lichtgestaltung über die Projektentwicklung bis zur finalen Abnahme – kamen bereits insgesamt bei fünf Standorten von Design Offices zum Einsatz.

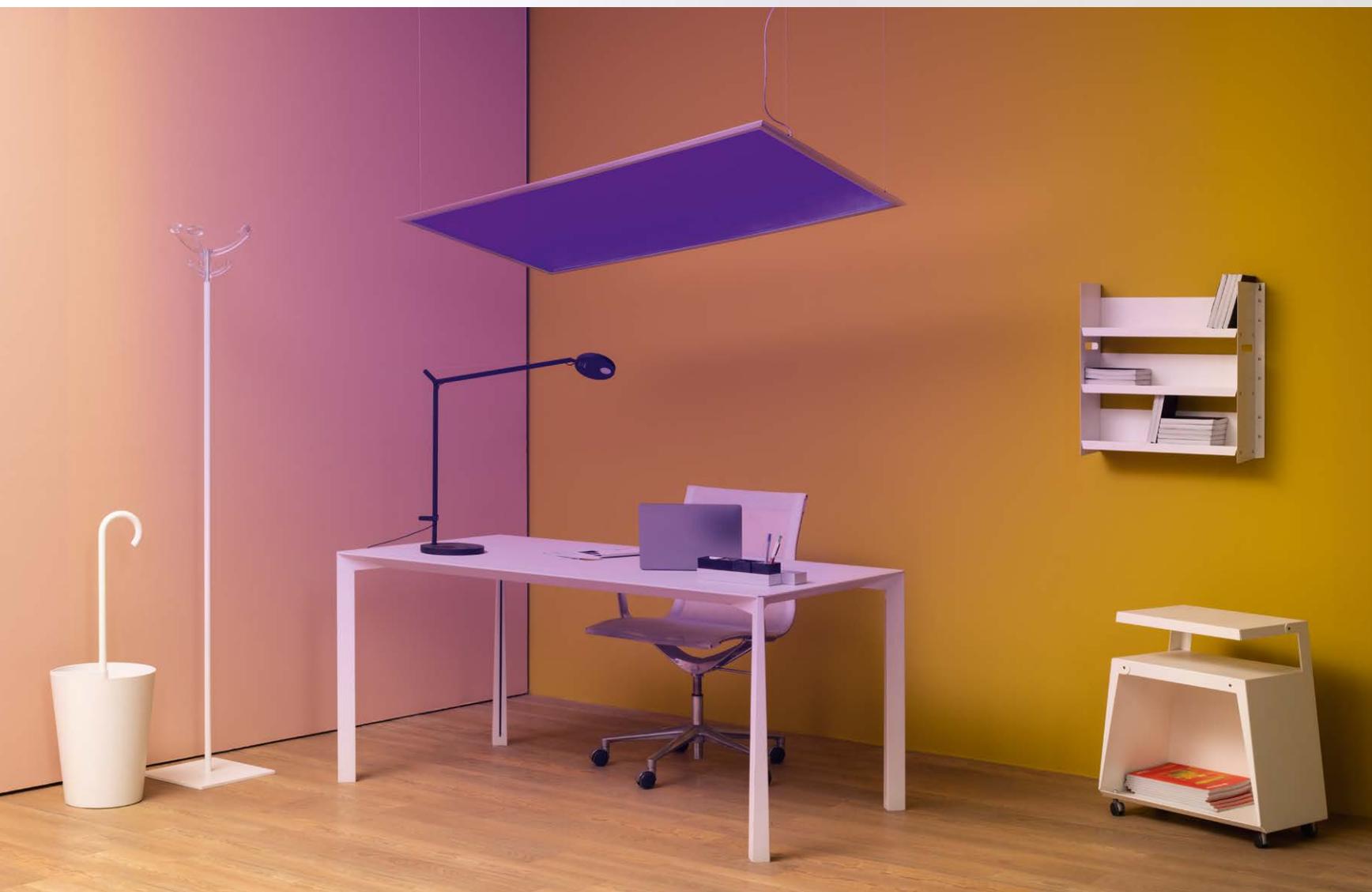
www.occhio.de



Artemide
INTEGRALIS® –
 Desinfektion
 durch Licht

Mit INTEGRALIS® hat Artemide eine neue Lichttechnologie entwickelt, die gegen pathogene Mikroorganismen wirkt und somit die beleuchtete Umgebung desinfiziert. Dem sichtbaren Licht werden violette Anteile zugefügt, was dazu führt, dass Bakterien, Pilze und Schimmel vollständig abgetötet werden. Hierbei handelt es sich um eine schonende Keimreduktion im Wellenlängenbereich von 405 nm, der völlig ungefährlich ist. Die UVC Methode geht noch einen Schritt weiter, hier werden im Bereich des nicht sichtbaren Lichts von 254–275 nm neben Bakterien, Pilzen und Schimmel auch Viren zuverlässig per UV-Licht abgetötet. Da UV-Licht bekanntlich für den Menschen schädlich ist, berücksichtigt das intelligente System, dass diese hocheffektive Desinfektion in Abwesenheit von Personen durchgeführt wird. Die INTEGRALIS®-Technologie lässt sich perfekt in diverse Leuchten und Lichtsysteme der Artemide-Kollektionen integrieren.

www.artemide.com



Delta Light Pion | Gut für jeden lichttechnischen Schachzug

Pion, eine der diesjährigen Innovationen von Delta Light, ist ein hoch flexibler Strahler, der jeden lichttechnischen Schachzug uneingeschränkt mitmacht. Die Leuchte eignet sich für die Decken- und Wandaufbaumontage, den Halbeinbau sowie den kinderleichten Einsatz an den magnetischen Stromschienen im Delta Light Portfolio. Ihr exzentrisches Rotationssystem (ERS) erlaubt Pion Drehbarkeit bis 355° und Schwenkbarkeit bis 90°. Die Aufbau-Variante beinhaltet eine Box für den Treiber, die gleichzeitig als Montagesockel dient. In verschiedenen Abmessungen kann dieser bis zu drei Leuchtenmodule aufnehmen. Damit kann der Raum mittels einer einzigen Leuchteneinheit gleichzeitig mit zwei unterschiedlichen Abstrahlwinkeln (25° | 30°) und in optional jeweils zwei Lichtfarben (2.700 K | 3.000 K) inszeniert werden. Die Halbeinbau-Variante und der Stromschienen-Strahler verfügen über die gleichen Optik-Eigenschaften.

www.delta-light.de



Louis Poulsen LP Slim Box

Louis Poulsen erweitert die Modellreihe LP Slim um eine neue, eckige Ausführung: LP Slim Box. Mit dem Neuzugang bietet Louis Poulsen nun neben runden auch rechteckige Ausführungen der modernen und doch klassischen LP Slim Leuchten an. Ein besonderer Fokus galt bei der Entwicklung, die architektonischen Anforderungen verschiedener offener Räume zu erfüllen, wie zum Beispiel von Büros und Arbeitsplätzen. Dank ihrer hocheffizienten Lichteinheit strahlt die LP Slim Box ein nach unten gerichtetes Licht ab und erzeugt darüber hinaus eine indirekte Lichtkomponente, die auch die Decke erhellt. Die breite Palette an Ausführungen der Modellreihe LP Slim Box bietet vielfältige Installations- und Inszenierungsmöglichkeiten, um ein ästhetisch ansprechendes und komfortables Ambiente zu schaffen, das verschiedene funktionale Bedürfnisse erfüllt.

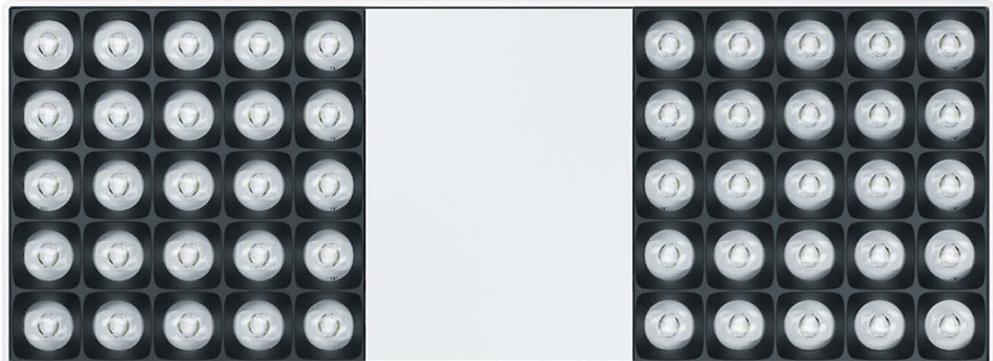
www.louispoulsen.com



ERCO
flexibel und
normgerecht
beleuchten

Um Büroflächen attraktiv und zugleich normkonform zu beleuchten ist die Kombination von Stromschienen mit flexibel positionierbaren Stromschienenleuchten ideal. Für solche Szenarien hat ERCO die neuen Jilly Downlights für Stromschienen entwickelt. Sie gehören zu einer umfangreichen Produktfamilie und lassen sich werkzeuglos versetzen, neu ausrichten, oder ergänzen. ERCO setzt auf eine innovative Lichttechnik aus im Raster angeordneten, hocheffizienten Linsensystemen aus optischem Polymer, kombiniert mit Mid-PowerLEDs, die eine besonders hohe Lichtausbeute von über 140 Lumen pro Watt bieten. Zwei quadratische Module mit je 5x5 Zellen liefern praxisgerechte Lichtströme von 2000 Lumen bei lediglich 13 Watt Systemleistung. Planer können zwischen den zwei Lichtverteilungen oval wide flood (achsensymmetrische Verteilung) und extra wide flood (rotationssymmetrische Verteilung) wählen. ERCO bietet für Jilly Downlights sechs verschiedene Lichtfarben.

www.erco.com





RIDI SURVIVOR

Die SURVIVOR kann überall dort eingesetzt werden, wo mit Vandalismus gerechnet werden muss oder generell raue Umgebungsbedingungen herrschen. Die Ausführung mit Polycarbonat-Abdeckung erreicht die Schutzart IP65 und Schlagfestigkeit IK10. Auf Wunsch ist SURVIVOR alternativ mit einer Abdeckung aus Einscheiben- bzw. Verbundsicherheitsglas (IK08) erhältlich. Die Leuchte kann als Einzeleuchte oder als Systemleuchte montiert werden, erhältlich ist sie dabei

für Wand-, Decken-, Eck-, und abgependelte Montage. Durch das zweigeteilte, pulverbeschichtete Gehäuse aus Aluminium ist SURVIVOR besonders einfach zu montieren. Die eingebauten LED-Module sind mit der Res-Flex-Technologie von RIDI ausgestattet. Per Stellrad können vor Ort zehn verschiedene Lichtstärken eingestellt und so auf situationsbedingte Anforderungen reagiert werden.

www.ridi.at





Nimbus Holzhaus mit Lichtatmosphäre

Flexibilität, Transparenz und natürliche Materialien prägen das „Haus am Eichenberg“, das Bertold Weber Architekten aus Dornbirn 2019 realisierten und die Planung sowie die Auswahl der Leuchten vom Licht und Elektroplanungsbüro Hecht aus Rankweil vorgenommen wurde. Wichtig für den Bauherren war es, sein Zuhause in ökologischer Bauweise von regionalen Handwerkern errichten zu lassen und es mit modernster und energieeffizienter Haustechnik auszustatten. Auch hinsichtlich des Lichtkonzepts hatten die Planer höchste Ansprüche und entschieden sich bei der atmosphärischen Beleuchtung des Hauses für insgesamt 74 energieeffiziente LED-Leuchten von Nimbus. Dank des intelligenten BUS-Systems lassen sich elektronische Hausgeräte und die Beleuchtung innen und außen leicht steuern. Das Planungsteam entschied sich für die Modul R 36, die im Nassbereich mit der spritzwassergeschützten Variante Modul R 36 Aqua zum Einsatz kommt.

www.nimbus-lighting.com



Vibia Sticks

Vibia hat in Zusammenarbeit mit Arik Levy entworfen wurde das preisgekrönten Beleuchtungssystem entwickelt. Die Kollektion bringt Technik, Raum und Architektur zusammen. Die, um ihre Achse drehbare Sticks bieten Freiheit, eine Lichtquelle genau dahin zu richten, wo sie benötigt wird. Das Toolkit umfasst drei Sticks, minimalistische Aluminiumstangen mit 1,5, 2 und 3 Metern Länge, die sich beliebig mit einer maximalen Länge von 6,5 Metern kombinieren lassen. Die Leuchtstangen schaffen eine industrielle Wirkung; mit ihrer schmucklosen physischen Form und dem fokussierten Lichtstrahl verbinden und unterbrechen sie Ebenen im Raum. Sticks bringt auf innovative Weise Licht ein, hellt düstere Winkel auf und verwandelt lineares Licht in schwebende Skulpturen. Die schnörkellose, grafische Leuchte verbessert das Ambiente im Inneren und fungiert zugleich als abstrakte Lampeninstallation.

www.vibia.com
www.frankeleuchten.at

Impressum Verleger | Publisher: Architektur Aktuell GmbH, Loquaipplatz 12, 1060 Wien, Austria. **Chefredakteur | Editor-in-chief:** Matthias Boeckl. **Editorial Team:** Kerstin Bauhofer, Gudrun Hausegger, Franziska Leeb, Arian Lehner, Isabella Marboe, J. Roderick O'Donovan. **Art Director:** Martin Gaal. **Adresse | Address:** Loquaipplatz 12/1/8, 1060 Wien, Austria, Tel. +43 1 353 6000-37, architektur.aktuell@architektur-aktuell.at, www.architektur-aktuell.at. **Anzeigenleitung | Advertising | Showcase:** Bernd Mandl, Tel. +43 1 353 6000-34, bernd.mandl@architektur-aktuell.at. **Managing Director:** Georg Pirker. **Offsetdruck | Printed by:** Medienfabrik Graz, Dreihackengasse 20, 8020 Graz, www.mfg.at. Printed in Austria. **ISSN** 0570-6602 AAKTA 7 54 (487) 1-41 (2020) Supplement. **Verlagsort | Published in:** Wien | Vienna. **Herstellungsort | Produced in:** Graz | Austria. **Erscheinungsort | Distributed from:** Wien | Vienna. **Verlagspostamt | District post office:** 1060 Wien P.b. b. **Einzelheft | Single issue 2020** € 18,- plus Versandkosten | plus carriage charges. **Abonnement | Subscription 2020:** Austria € 157,-, other countries € 177,-. **Studenten | Students:** Austria € 69,-, other countries € 89,-. **Test-Abo 3 Hefte | 3 issues 2020:** Austria € 19,90, other countries € 34,90, www.architektur-aktuell.at, inkl. MWST und Versandkosten | incl. VAT and carriage charges. Für Studenten bei Bezug direkt vom Verlag (gegen Inskriptionsbestätigung) | Students (evidence of registration required). Das Abonnement für Einzelbezieher gilt mit Bezug des ersten Heftes jeweils für ein Jahr mit der in der Preisliste für einen vollen Jahrgang angegebenen Anzahl von Ausgaben. Abbestellungen innerhalb dieser Laufzeit können nicht entgegengenommen werden. Das Abonnement der Zeitschrift verlängert sich automatisch um ein weiteres Jahr, wenn nicht bis 2 Monate vor Ablauf des Abonnements beim Verlag eine schriftliche Kündigung eingegangen ist. **architektur.aktuell erscheint deutsch/englisch**, 10 Hefte pro Jahr, davon 2 Doppelnummern plus Sonderhefte. – **architektur.aktuell is published in German/English**, 10 issues a year incl. 2 double issues plus special issues. **Urheberrecht:** Mit der Annahme eines Beitrags zur Veröffentlichung erwirbt der Verlag vom Autor alle Rechte, insbesondere das Recht der weiteren Vervielfältigung zu gewerblichen Zwecken mit Hilfe fotomechanischer oder anderer Verfahren. Die Zeitschrift sowie alle in ihr enthaltenen einzelnen Beiträge und Abbildungen sind urheberrechtlich geschützt. Jede Verwertung, die nicht ausdrücklich vom Urheberrechtsgesetz zugelassen ist, bedarf der vorherigen schriftlichen Zustimmung des Verlags. Das gilt insbesondere für Vervielfältigungen, Bearbeitungen, Übersetzungen, Mikroverfilmungen und die Einspeicherung und Verarbeitung in elektronischen Systemen, ePaper, Apps und Websites. Auch die Rechte der Wiedergabe durch Vortrag, Funk- und Fernsehsendungen im Magnettonverfahren oder auf ähnlichem Wege bleiben vorbehalten. Die Wiedergabe von Gebrauchsnamen, Handelsnamen, Warenbezeichnungen usw. in dieser Zeitschrift berechtigt auch ohne besondere Kennzeichnung nicht zu der Annahme, dass solche Namen im Waren- und Markenschutz-Gesetzgebung als frei zu betrachten wären und daher von jedermann benutzt werden dürften. Eigentümer und Copyright-Inhaber: © 2020 Architektur Aktuell GmbH/Wien. **Copyright:** On accepting a contribution for publication, the publishing house attains all the rights to said contribution, especially the right of further publication for commercial purposes with the aid of photo-mechanical or other means. The magazine as well as each of the contributions and illustrations contained therein are protected by copyright. Any use not expressly permitted by copyright law requires the prior written consent of the publisher. This applies in particular to reproduction, reworking, translations, micro-filming and the storage and reworking in or for electronic systems, epapers, apps and websites. Photographic reproduction, microform, electronic database, video-disks, broadcasting or any other reproduction of text, figures, or tables from this journal is prohibited without permission obtained from the publishers. The use of registered names, trademarks, etc. in this publication does not imply, even in the absence of a specific statement, that such names are exempt from the relevant protective laws and regulations and therefore free for general use. Ownership and Copyright: © 2020 Architektur Aktuell GmbH/Wien. Mit einem + gekennzeichnete Beiträge sind bezahlte Einschaltungen. Contributions marked with + are paid announcements. **Indexed in:** IBZ – Internationale Bibliographie geistes- und sozialwissenschaftlicher Zeitschriftenliteratur; IBR – Internationale Bibliographie der Rezensionen geistes- und sozialwissenschaftlicher Literatur